

DBV-Merkblatt

**Fugenausbildung
für ausgewählte
Baukörper aus Beton**

Fassung April 2001



**DEUTSCHER BETON-
UND BAUTECHNIK-VEREIN E.V.**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Fugenarten	5
2.1 Überblick	5
2.2 Bewegungsfugen	5
2.3 Arbeitsfugen	6
2.4 Scheinfugen	6
3 Materialien zur Fugenausbildung bzw. Fugenabdichtung	6
3.1 Allgemeines	6
3.2 Fugenbleche	7
3.3 Fugenbänder	7
3.4 Fugenmassen	13
3.5 Fugenabdeckbänder	13
3.6 Injektionsschläuche und Injektionsmaterialien	14
3.7 Quellfähige Fugeneinlagen	15
3.8 Dichtungsrohre, Trennkörpereinlagen	15
4 Planung von Fugen	15
4.1 Grundsätzliches	15
4.2 Abstand und Breite von Fugen	16
5 Bewegungsfugen	17
5.1 Anforderungen	17
5.2 Bewegungsfuge mit innenliegendem bzw. innen angeordnetem Dehnfugenband des Typs „außenliegend“	19
5.3 Bewegungsfuge mit außenliegendem Dehnfugenband	21
5.4 Bewegungsfuge mit Fugenabschlussband	22
5.5 Bewegungsfuge mit Fugenabdeckband	23
5.6 Bewegungsfuge bei Anschluss an den Bestand oder nachträglichem Abdichten	23
5.7 Bewegungsfuge mit Fugenmassen	23
6 Arbeitsfugen	26
6.1 Anforderungen	26
6.2 Arbeitsfuge ohne Fugeneinlage	28
6.3 Arbeitsfuge mit Fugenblech	29
6.4 Arbeitsfuge mit Fugenband	31
6.5 Arbeitsfuge mit verpresstem Injektionsschlauch	32
6.6 Arbeitsfuge mit quellfähiger Fugeneinlage	32
6.7 Arbeitsfuge mit Kombination verschiedener Fugeneinlagen	33
7 Scheinfugen	33
7.1 Anforderungen	33
7.2 Scheinfuge mit Dichtungsrohr	34
7.3 Scheinfuge mit Trennkörpereinlage	35
7.4 Scheinfugen bei Industrieböden	35
8 Hinweise zur Qualitätssicherung	36
Anhang: Besondere Anwendungsbeispiele	
A1 Allgemeines	39
A2 Wasserundurchlässiger Baukörper aus Beton	39
A3 Wasserundurchlässige Baukörper aus Beton und Betonfertigteilen	42
A4 Befahrbar bewegte Bewegungsfuge	46
A5 Fugenausbildung zwischen Alt- und Neubauteil	47
Schrifttum	48